

NEIN zur Rückkehr zum Saisonierstatut!

NEIN zur Abwendung von Europa!

NEIN

zur Abschaffung des
Lohnschutzes und der
Personenfreizügigkeit!

Abstimmung vom 27. September 2020



«Durch den Angriff auf die Personenfreizügigkeit stellt die Initiative unsere Arbeitsplätze und grundlegende Rechte aller Arbeitnehmenden in Frage, insbesondere den Schutz der Löhne und Arbeitsbedingungen. Deshalb sage ich NEIN zur Initiative der SVP!»

Corrado Pardini, Gewerkschafter,
a. Nationalrat



«Die Personenfreizügigkeit ist ein grossartiges Freiheitsrecht für uns alle. Sie ist für Bildung, Forschung und eine gute Zusammenarbeit in Europa unverzichtbar. Das lasse ich mir nicht wegnehmen! Deshalb stimme ich am 27. September NEIN.»

Nadia Huberson, Gemeinderätin SP,
Betriebswirtschafterin, Zürich



«Ich sage NEIN zur gefährlichen «Begrenzungsinitiative». Sie macht falsche Versprechen und löst keine Probleme. Der Wohlstand in der Schweiz und in ganz Europa beruht darauf, dass sich die Arbeitnehmenden frei bewegen und aufhalten dürfen.»

Mustafa Atici, Nationalrat SP,
Präsident SP MigrantInnen, Basel

NEIN zur gefährlichen sogenannten «Begrenzungsinitiative», weil

FREIZÜGIGKEIT UND FLANKIERENDE MASSNAHMEN GEHEN HAND IN HAND. Wer die Personenfreizügigkeit angreift, bekämpft den Lohnschutz und den Schutz guter Arbeitsbedingungen.

DIE INITIATIVE GREIFT FRONTAL DIE FREIHEIT AN, ÜBERALL IN EUROPA ARBEIT ANZUNEHMEN. Und führt zur Kündigung wichtiger Verträge der Schweiz mit der EU.

DIE INITIATIVE LÖST KEIN EINZIGES PROBLEM. Vielmehr will sie zurück zur Barackenschweiz und zurück zum unmenschlichen Saisonierstatut, als die «Gastarbeiter/innen» ihre Familien nicht mitnehmen durften.

Wie stimme ich ab?

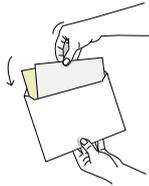
DEUTSCH



Zustellcouvert öffnen



Abstimmungszettel ausfüllen



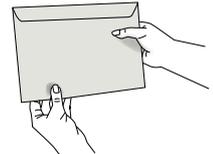
Abstimmungszettel in das kleine anonyme Stimmcouvert legen und zukleben



Stimmrechtsausweis unterschreiben



Stimmcouvert und Stimmrechtsausweis in das Zustellcouvert legen. Die Rücksendeadresse muss durch das Sichtfenster zu sehen sein.



Zustellcouvert bis am 21. September per Post an die Gemeinde zurückschicken oder bis am 25. September in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung werfen.

DEINE STIMME IST WICHTIG! MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN KÖNNEN VIEL EINFLUSS NEHMEN

In den letzten Jahren hat die Schweiz weit über eine Million Menschen eingebürgert. Mehr als 970 000 der über 15-jährigen Schweizerinnen und Schweizer hat eine weitere Staatsbürgerschaft. Nehmen wir Menschen mit Migrationshintergrund tatsächlich an Abstimmungen teil, so können wir Mehrheiten schaffen. Ein NEIN zur so genannten «Begrenzungsinitiative» der SVP ist möglich – aber nur, wenn wir unsere Stimme per Brief oder an der Urne abgeben!

